

Kunst im Gang – bunt, schön und kreativ

Montessori-Schüler gestalten mit Wandmalerei ihren Schulflur.

Es soll das „Gesicht der Schüler“ werden, so Künstler Guillermo Steinbrüggen. Er spricht über sein Projekt „Wandmalerei“ mit Schülern der Maria-Montessori-Schule. Mit wertvollen Tipps und Tricks vom Profi haben die Schüler mit besonderem Förderbedarf nun eine kahle, weiße Fläche im Schulflur bunt gestaltet.

Angefangen hatte alles mit spontanen und willkürlichen Farbklecksen auf dem etwa 3,5 mal 2,5 Meter großem Maltuch. Mit weiteren bunten Farben malten die Schüler ihre Kleckse weiter nach ihren eigenen

Vorstellungen aus. „Durch diese kreative Dynamik entwickeln sich die einzelnen Bilder zueinander“, erklärte Steinbrüggen und zeigte auf ein explodierendes Haus, dessen Einzelteile in ein anderes Gebäude übergangen. Der internationale Künstler gab den Kindern nicht nur Anregungen bei der Arbeit – auch das Mischen von Farben sowie verschiedene Künstlernamen und deren Geschichte standen auf dem Lernprogramm. „Ich habe genau wie der Künstler Wassily Kandinsky viel mit bunten Farben gemalt“, berichtete Finn-Sö-

ren (14). „Zuerst habe ich nur ein rotes Haus gemalt. Danach kamen immer mehr bunte Farben dazu, und nun ist es ein Regenbogenhaus geworden.“

Wie sieben seiner Mitschüler besucht auch Finn-Sören einmal wöchentlich mit Freude das Nachmittagsangebot „Bildhauerei“ von Guillermo Steinbrüggen. Doch nicht alle Schüler, die an dem neuen Projekt mitarbeiten, sind langjährige Kunstfans. Bei einigen kam die Begeisterung für das Malen erst jetzt. „Ich war mir zuerst nicht sicher, ob ich hier mitmachen soll“, erzählte Nadine. „Aber jetzt freue ich mich, und es ist ein gutes Gefühl, die Wand in unserer Schule mitzugestalten.“ Mit ihrer Lieblingsfarbe Rot verewigte sie nun Schmetterlinge und Blumen auf dem großen Maltuch.

Künstler Guillermo Steinbrüggen weiß, wie wichtig diese Arbeit mit den Schülern ist: „Durch das Malen werden die Kinder so wahrgenommen, wie sie sind. Sie bekommen das Gefühl, ein Teil der Gesellschaft zu sein.“ Auch Schulleiter Dietmar Kopp ist von der Arbeit seiner Schützlinge begeistert: „Bunt und kreativ“. Auf die gleiche Art soll nun auch ein Logo für die Maria-Montessori-Schule entworfen werden. mce



Nadine (12) malt in fröhlichen Farben das, was ihr durch den Kopf geht. Am Ende soll das Kunstwerk eine kahle Wand verschönern. Foto: Engel